KIRCHENANZEIGER

KATHOLISCHE KIRCHE Friedrichshafen

www.katholisch-friedrichshafen.de

Sonntag, 25. Oktober 2026
30. Sonntag im Jahreskreis
Nr. 44

Einzelpreis 1,20 Euro

Mission impossible?

Auf der Suche nach einem Titel für diesen Leitartikel bin ich gedanklich bei den Filmen der Reihe „Mission impossible“ gelandet. Ich hatte die Filmmusik mit ihrem drängenden, spannungsgeladenen Rhythmus und dem ungeraden 5/4 Takt direkt im Ohr und wusste: Das passt. Wenn Sie die Musik nicht im Ohr haben: Recherchieren Sie unbedingt und lassen Sie sie im Hintergrund laufen, während Sie diesen Artikel lesen.

Am 25. Oktober ist der 100. Weltmissionstag - die weltweit größte Solidaritätsaktion, die von Katholik:innen ausgetragen wird. Zentrum ist dieses Jahr Madagaskar, das zu den ärmsten Ländern der Welt zählt. Lebensnotwendige Dinge, die für uns alltäglich und selbstverständlich sind, fehlen dort: Angefangen bei grundlegendster Infrastruktur wie Abwassersysteme, Straßen oder Internet, aber auch Gesetze und Investitionen ins Humankapital der Bevölkerung, nämlich alle Themen rund um Bildung.

So notwendig der Einsatz für die Ärmsten ist, so herausfordernd ist er auch. Vor allem dann, wenn man Mission ganzheitlich denkt. Aber was heißt „Mission“ überhaupt?

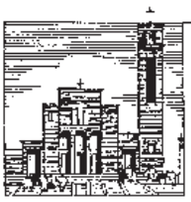
Ich verstehe darunter den Einsatz für eine bessere Welt. Dass wir als Christen am Reich Gottes bauen, hier und jetzt - an dem Ort, wo wir gerade sind. Dass wir Vielfalt leben und respektvoll sind, damit fängt es an. Aber eben auch, dem Glauben Raum zu geben. Darüber zu sprechen, was uns hoffen lässt. Und dies unbedingt auch an Orten, die weit weg von Kirche sind. Im Pier 40, im Medienhaus oder wo auch immer man mit Menschen ins Gespräch kommt. Dabei gilt es stets, offen zu sein für den oder die andere und in den Dialog zu gehen. Es hilft, sich der eigenen Sehnsucht bewusst zu werden, die im Herzen brennt. Oder auch nur noch leise glimmt, ich weiß nicht, wie es um Ihre Sehnsucht steht.

Christliche Mission, die Hoffnung in die Welt hineinzutragen, kann sich manchmal anfühlen wie bei Mission impossible: Wie eine unmögliche Mission…

Aber ich glaube mit Gott als Auftraggeber wird aus dem Unmöglichen eine Herausforderung, die uns den Hoffnungshorizont eröffnet und uns hinaus ins Weite führt - dorthin, wo die Welt uns braucht. Es gelingt immer wieder. Genau das feiern wir auch am 100. Weltmissionstag!

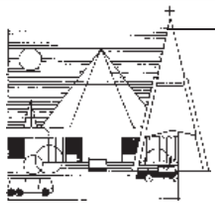
Ramona Fichter, Pastoralassistentin

SEELSORGEEINHEIT FRIEDRICHSHAFEN-MITTE



St. Petrus Canisius
Büro: Katharinenstraße 14
Telefon 3896-0

St. Nikolaus
Büro: Katharinenstraße 14
Telefon 3896-12



St. Columban
Büro: Paulinenstraße 98/1
Telefon 28992-0

Samstag, 24. Oktober		
9.30 Eucharestiefeier Karl-Olga-Haus		18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag
Sonntag, 25. Oktober		
9:20 Kindergottesdienst 9:30 Eucharistiefeier mit Choralschola 12:12 Eucharistiefeier in ital. Sprache	11:00 Eucharistiefeier 13:30 Rosenkranz in kroat. Sprache 14:00 Eucharistiefeier in kroat. Sprache	14:00 Taufe Adrian Wolf
Montag, 26. Oktober		
	8:30 Euchar. Anbetung, anschl. Rosenkranzgebet	
Dienstag, 27. Oktober		
9.30 Wortgottesdienst Karl-Olga-Haus		
Mittwoch, 28. Oktober		
19:00 Rosenkranzgebet in ital. Sprache		
Donnerstag, 29. Oktober		
	12:12 Eucharistiefeier	18:30 Eucharistiefeier
Freitag, 30. Oktober		
18:00 Beichte 19:00 Eucharistiefeier in der „Kleinen Kirche!“ anschl. Anbetung	10:00 Orgelandacht zur Marktzeit	
Samstag, 31. Oktober		
	19:00 Feierliches Abendlob zu Allerheiligen	keine Eucharistiefeier
Allerheiligen, Sonntag, 01. November		
	11:00 Eucharistiefeier der SE zu Allerheiligen 14:00 Eucharistiefeier in kroat. Sprache 14:30 Gräberbesuch	11:00 Eucharistiefeier der SE zu Allerheiligen, in St. Nikolaus 14:30 Gräberbesuch auf dem Friedhof

AUS UNSERER SEELSORGEEINHEIT

All Hallows Eve und Allerheiligen

An Allerheiligen und Allerseelen wird Ostern, die Hoffnung auf Auferstehung, auf alle durchbuchstabiert - als österliches Fest mitten im Herbst, in dem sich der Himmel öffnet und dabei christlich eine Verbundenheit mit den Heiligen und den Verstorben deutlich wird. Gleichzeitig lässt sich die Trauer über Menschen, die in unserer Mitte fehlen nicht einfach wegjubeln, weswegen Allerseelen eher den ruhigeren Charakter trägt und die Trauer aber auch die Hoffnung auf ein Wiedersehen deutlich werden. Die Bräuche um Allerheiligen reichen bis in die Frühzeit des Christentums und haben auch heidnische Elemente mitübernommen. Halloween kommt von All Hallows Eve - der Vorabend zu Allerheiligen. Deswegen lädt die katholische Kirche in Friedrichshafen zu mehreren besonderen Gottesdiensten und Veranstaltungen ein: für Jugendliche und Junge Erwachsene gibt es am 30.10. um 19 Uhr einen Jugendgottesdienst in St. Magnus, Fischbach. Die Offene Stadtkirche lädt am Samstag, 31. Oktober um 19 Uhr zu einem feierlichem Abendlob, der „Vigil mit ALLEN HEILIGEN“ nach St. Nikolaus ein. Die Feier beginnt vor der Kirche am „Osterfeuer“. Am Allerheiligentag findet die Gräbersegnung um 14:30 Uhr auf dem Hauptfriedhof statt. Von 14 bis 16 Uhr hat das Team von „Orte des Zuhörens“ ein offenes Ohr für Ihre Trauer aber auch andere Anliegen. Die Ehren- und Hauptamtlichen sind am Eingangsbereich und auf dem Friedhof anzutreffen. (PH)

Missio-Sonntag am 25. Oktober

Der Sonntag der Weltmission ist die größte Solidaritätsaktion von Katholikinnen und Katholiken weltweit. Ein Schwerpunkt 2026 ist die medizinische Grundversorgung. In vielen Regionen Madagaskars sind kirchliche Gesundheitsstationen die einzige Möglichkeit, ärztliche Hilfe zu erhalten. Mit der Kollekte und weiteren Aktionen unterstützt missio dieses Engagement und stärkt kirchliche Partnerinnen und Partner in Madagaskar sowie in vielen weiteren Ländern des Globalen Südens.

Gerne zum Gespräch bereit

Dekan Herbinger	389616
Diakon Rebmann	370041
Pastoralreferent Heger	0173 4896174
Pastoralreferent Fahrner	0151 67659790
Gemeindereferentin Bucher	0151 28834182
Pastoralassistentin Fichter	0170 2953272
Pastoralassistent Montefusco	0176 64667194
Jugendreferentin Lovecchio	371023

ST. PETRUS CANISIUS

Diese Woche in unserer Gemeinde

Kürbischnitzen
Samstag, 24. Oktober, 16 Uhr

Mitteilungen

Abschied
Am 23. Oktober im Rahmen der „Kleinen Kirche“ wird Herr Matthias Fahrner verabschiedet. Im Anschluss findet ein Stehempfang im Foyer des Haus der kirchlichen Dienste statt. Alle sind herzlich eingeladen.

Allerheiligen
Bitte beachten Sie, dass am Allerheiligen am 1. November keine Gottesdienste in St. Petrus Canisius stattfinden. Wir laden Sie zum gemeinsam Gottesdienst für die SE-Mitte um 11 Uhr nach St. Nikolaus.

Totengedenken
Am 6. November gedenken wir in der Eucharistiefeier um 19 Uhr in St. Petrus Canisius in besonderer Weise aller seit Allerheiligen 2025 verstorbene Gemeindemitglieder. Die Namen der Verstorbenen werden vorgelesen und ein „Seelenlicht“ für sie entzündet.

Vorschau Krankentag
Wir laden schon jetzt herzlich ein zum Krankentag am Mittwoch, 12. November um 14 Uhr im HKD. Nach der Eucharistiefeier und der Krankensalbung gibt es bei Kaffee und Kuchen Gelegenheit zum Austausch und gemütlichen Beisammensein.

Homepage
www.katholisch-friedrichshafen.de/stpetrus-canisius/

Unsere regelmäßigen Treffs

Kinderchor (6 J. – 12 J.):
Donnerstag 17:00 Uhr

Kleiner Chor La Musica, HKD:
Donnerstag 18:30 – 19:30 Uhr

Chorgemeinschaft St. Nik. /St. P.Can, HKD:
Donnerstag 20 – 22 Uhr

GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR *November*

Wir beten um einen rechten Gebrauch des Reichtums, der nicht der Versuchung des Egoismus erliegt und sich immer in den Dienst des Gemeinwohls und der Solidarität mit denen stellt, die weniger haben.

ST. NIKOLAUS

Diese Woche in unserer Gemeinde

Besuchsdienst
Montag, 26. Oktober, 14:30 Uhr, Gemeindehaus

Mittagstisch
Mittwoch, 28. Oktober, 12 – 13 Uhr, Gemeindehaus

Beichtgelegenheit
Freitag, 30. Oktober, 18 Uhr, St. Petrus Canisius

Mitteilungen

Tafelkiste und Missio-Kollekte
Am letzten Sonntag im Oktober freuen wir uns wieder über Spenden für die Tafelkiste. Außerdem ist am 25. Oktober Weltmissionssonntag. Unter dem Leitwort „Nächstenliebe die bleibt – Gemeinsam für christliche Solidarität weltweit“ kommt die Kollekte notleidenden Menschen in Madagaskar und weltweit zugute.

Orgelandacht zur Marktzeit
Am Freitag, 30. Oktober um 10 Uhr laden wir ein, den oft hektischen Alltag zu unterbrechen mit dem Besuch der halbstündigen Orgelandacht mit Impuls und Segen. An der Woehl-Orgel ist Dr. Georg Brendle aus Immenstaad zu hören.

Vorschau Allerheiligen
Am Vorabend zu Allerheiligen, Samstag, 31. Oktober lädt die Offene Stadtkirche um 19 Uhr zu einem feierlichen Abendlob, der „Vigil mit ALLEN HEILIGEN“ ein.
Am Allerheiligentag, Sonntag, 1. November gibt es für die Gemeinden der SE-Mitte einen gemeinsamen Gottesdienst um 11 Uhr in der Nikolauskirche. Zur Andacht und anschließendem Gräberbesuch auf dem Städt. Friedhof laden wir ein um 14:30 Uhr. Von 14 bis 16 Uhr sind Haupt- und Ehrenamtliche von „Orte des Zuhörens“ im Eingangsbereich des Friedhofs anzutreffen.

Das Pfarrbüro
ist geschlossen vom 23. bis einschließlich 30. Oktober.

Messintentionen
Donnerstag: Franz Blank; Martin Cutura; Vincent Bucoy; Annabel Pollnau

Homepage
www.katholisch-Friedrichshafen.de/stnikolaus/

ST. COLUMBAN

Diese Woche in unserer Gemeinde

Kinderbibeltag
Samstag, 24. Okt., 9:30 – 16 Uhr, ARCHE

Gemeinsam kochen
Sonntag, 25. Okt., 13 Uhr, ARCHE

Ausgabe der Geburtstagsbriefe
Dienstag, 27. Okt., 9:10 – 9:30 Uhr, ARCHE

Frauenrunde
Mittwoch, 28. Okt., 18 Uhr, Martinszimmer

Kolpings-Friedensgebet
Freitag, 30. Okt., 17 Uhr, Kolpingszimmer, anschließend Hock

Mitteilungen

Wir gratulieren
Am Sonntag wird Adrian Chris Wolf durch die Taufe in die Gemeinschaft Gottes aufgenommen. Wir gratulieren der Familie herzlich und wünschen allen einen schönen Festtag. Möge er auf allen Wegen in Gottes Hand gehalten und begleitet sein.

Vorschau auf St. Martin
Wie immer feiern wir unser St. Martins-Fest aus organisatorischen Gründen etwas vorgezogen – dieses Jahr dann am Donnerstag, 04. November. Wir hoffen auf gutes Wetter, so dass wir das Fest auf unserem Kirchplatz feiern können. Auch ein Pferd wird wieder dabei sein, wenn die Geschichte erzählt wird, wie Martin den Mantel mit dem Bettler teilt. Beginn ist um 17 Uhr. Anschließend findet ein Laternenumzug entlang der Rotach statt. Zurück auf dem Kirchplatz haben Sie noch die Möglichkeit, das Fest bei Punsch/Glühwein ausklingen zu lassen. Bitte bringen Sie dazu eigene Tassen und Münzgeld mit. Wir danken unserem Kindergarten St. Columban sowie allen Helfern und Aktiven für die Vorbereitung und Gestaltung. Wir bitten die Besucher wegen der beschränkten Parkmöglichkeiten möglichst zu Fuß zu kommen. Bei Regenwetter werden wir eine kleine Martinsfeier mit kurzem Laternenumzug in der Kirche machen, jedoch ohne Pferd. Wir freuen uns auf viele bunte Laternen, die im Dunkeln leuchten.

Gemeindedienst
Die Mitarbeiter des Gemeindedienstes treffen sich dieses Jahr am Dienstag, 27. Oktober im Gemeindehaus. Fragen und Anregungen werden bei einem gemütlichen Brezelfrühstück schon um 09:30 Uhr ausgetauscht.

Nachbarschaftshilfe
Grit Schubert, Tel. 3972820-11

Homepage St. Columban
www.columban.de

Unsere Pfarrämter und unser Pfarrbüro

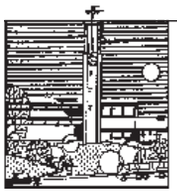
StPetrusCanisius.Friedrichshafen@drs.de / StNikolaus.Friedrichshafen@drs.de
Frau De Angelis (Tel. 3896-0), Frau Schneider (Tel. 3896-13) / Frau Paul (Tel. 3896-12)

Montag – Freitag 9 – 12 Uhr
Donnerstag 14 – 18 Uhr

Montag, Dienstag 14 – 16 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Unser Pfarrbüro

StColumban.Friedrichshafen@drs.de
Frau Fischer (Tel. 28992-0)
Dienstag: 8 – 11 Uhr
Mittwoch: 15 – 17:30 Uhr
Donnerstag: 9 – 11:30 Uhr



St. Magnus
Fischbach
Heiligenbergstraße 1
Telefon 9529990
Fax 95299988

Sonntag, 25. Oktober
10:00 Eucharistiefeier mitgestaltet von AMEF zum Missiosonntag
14:00 Rosenkranz

Dienstag, 27. Oktober
10:00 Eucharistiefeier, St. Vitus

Freitag, 30. Oktober
16:00 Rosenkranz, St. Vitus

Samstag, 31. Oktober
10:00 Eucharistiefeier entfällt

Sonntag, 1. November, Allerheiligen
10:00 Eucharistiefeier
14:00 Totengedenken auf dem Friedhof, anschl. Gräberbesuch

Montag, 2. November, Allerseelen
18:00 Anbetungsstunde
18:30 Eucharistiefeier, Gedenken an die Verstorbenen unserer Seelsorgeeinheit in St. Magnus

Diese Woche in unserer Gemeinde

Kolping Plaudercafe
Mittwoch, 28. Okt., 15 Uhr, Magnussaal

Jugendgottesdienst „All Hallows Eve“
Freitag, 30. Okt., 19 Uhr, St. Magnus

Kirchenchorprobe
Freitag, 30. Okt., 19:30 Uhr, Magnussaal

Mitteilungen

Kolping Plaudercafe
Die Kolpingsfamilie lädt alle Interessierten zum Kolping Plaudercafe am Mittwoch, den 28. Oktober um 15 Uhr in den Magnussaal ein. Catarina Radunsky wird uns über ihre langjährige Tätigkeit in der Großküche des Kinderhauses berichten, nach dem Motto: „Wie koche ich Tag für Tag für ca. 100 Kinder mit unterschiedlichen Geschmäckern und gesundheitlichen Einschränkungen?“

Jugendgottesdienst „All Hallows Eve“
Die Bräuche um Allerheiligen reichen bis in die Frühzeit des Christentums und haben auch heidnische Elemente mit übernommen. Halloween kommt von All Hallows Eve, dem Vorabend zu Allerheiligen. Das Jugendreferat der katholischen Gesamtkirchengemeinde und die Cityseelsorge laden daher zu einem Jugendgottesdienst unter diesem Motto bereits am Freitag, 30.10., 19 Uhr in St. Magnus, Fischbach ein.

Ökum. Seniorennachmittag am Donnerstag 12. November, 15 Uhr im Magnussaal
Wir freuen uns auf einen geselligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Zu Beginn singen Kinder des Kindergarten St. Christophorus Martins-Lieder für uns. Im Anschluss zeigt uns Meinrad Bauer den Filmvortag „St. Martin – Soldat, Asket und Menschenfreund“ wir dürfen gespannt sein.
Ihr ökumenisches Seniorenteam

Unsere regelmäßigen Treffs

Seniorengymnastik
Montag, 9:30 Uhr, Magnussaal

Offener Mittagstisch
Dienstag, 12 Uhr, Magnussaal

Känguru-Singstunde
Donnerstag, 9:30 Uhr, Magnussaal

Kirchenchor
Probe Freitag, 19:30 Uhr, Magnussaal oder DGH Schnetzenhausen

Gerne zum Gespräch bereit

Pfarrer Benner	9529990
Gemeindereferent Bauer	95299921

„Wo Gottes große Liebe in einem Menschen fällt, da wirkt sie fort in Tat und Wort hinaus in unsre Welt“, heißt es in einem modernen Kirchenlied von Manfred Siebald über die Liebe Gottes, die Kreise zieht, wenn Menschen sie leben. Anders geht es nicht. Liebe ohne Tat stirbt.

REDAKTION KIRCHENANZEIGER

E-Mail: redaktion@kirchenanzeiger-fn.de
Redaktionschluss: i. d. R. freitags, 11 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber:
Katholische Gesamtkirchengemeinde, Friedrichshafen

Verlag und Gesamtherstellung:
Lorenz Senn GmbH + Co KG, Tettnang
Telefon 07542 53080,
Internet: www.lorenz-senn.de

Verantwortlich für die Beiträge sind die jeweiligen Verfasser bzw. die zuständigen Pfarrämter.

Vierteljährlicher Bezugspreis: 10,50 Euro.

Bestellungen über das zuständige Pfarramt oder direkt beim Verlag.

St. Peter und St. Paul
Schnetzenhausen
Fährtwiesenstraße 4
Telefon 9529990
Fax 95299988

Samstag, 24. Oktober
18:30 Eucharistiefeier mitgestaltet von AMEF zum Missiosonntag
† Hedwig Dreer u. Verstorbene der Familie Scherer

Mittwoch, 28. Oktober
18:00 Rosenkranzgebet
18:30 Eucharistiefeier

Samstag, 31. Oktober
18:30 Eucharistiefeier entfällt!

Sonntag, 1. November, Allerheiligen
10:00 Eucharistiefeier
14:00 Totengedenken auf dem Friedhof, anschl. Gräberbesuch mit Kirchenchor

Montag, 2. November, Allerseelen
18:00 Anbetungsstunde
18:30 Eucharistiefeier, Gedenken an die Verstorbenen unserer Seelsorgeeinheit in St. Magnus

Mitteilungen

Erntedank – ein herzliches Dankeschön
Zum Erntedankfest erstrahlte unsere Kirche auch in diesem Jahr wieder in festlichem Schmuck. Beim Gottesdienst für Groß und Klein wurde die Dankbarkeit durch die große Kinderschar mit den bunten Gaben der Schöpfung zum Ausdruck gebracht.
Der festlich geschmückte Altar erinnert uns daran, wie reich wir beschenkt sind – mit den Gaben der Schöpfung und mit vielem, was unser Leben wertvoll macht. Er lädt uns ein, innezuhalten, dankbar zu sein und auch an diejenigen zu denken, denen es nicht so gut geht. Ein ganz besonderer Dank gilt Anneliese Pilsner und Hedwig Bendel für ihren Einsatz und die viele Arbeit, die sie in die Gestaltung eingebracht haben. Hedwig Bendel hat sich am Ende des Gottesdienstes von dieser Aufgabe verabschiedet und um gute Nachfolge gebeten. Sie wurde mit großem Applaus für ihren jahrzehntelangen Einsatz bedacht. Ebenso bedanken wir uns herzlich bei allen, die Lebensmittel für den Erntedankaltar gespendet und damit zum Gelingen beigetragen haben. Der Erlös der Erntegaben erbrachte 290 €. Die Spende geht an die Herberge in Friedrichshafen. Vergelt's Gott an alle, die mit ihrer Zeit, ihrer Mühe und ihrer Großzügigkeit dazu beigetragen haben, unser Erntedankfest so schön zu gestalten!

Unsere regelmäßigen Treffs

Clever + fit
Mittwoch, 15 Uhr, Pfarrhaus

Spieleabend 14-tägig
Donnerstag, 19 Uhr, Pfarrhaus

Kirchenchor
Probe Freitag, 19:30 Uhr, DGH oder Magnussaal in Fischbach

AUS UNSERER SEELSORGEEINHEIT FN-WEST

Führung im Gemeindepsychiatrischen Zentrum Friedrichshafen
Am Mittwoch, den 04.11.2026 um 11 Uhr ist Treffpunkt an der Bushaltestelle an der Kirche Schnetzenhausen. Von dort aus fahren wir gemeinsam mit dem Linienbus zum Hafenbahnhof und laufen zum GPZ (ehemals Kinocenter, Paulinenstraße). Dort essen wir gemeinsam zu Mittag. Danach bekommen wir eine Führung durch das Haus und Informationen über die verschiedenen Aktivitäten. Bevor wir dann wieder mit dem Bus zurückfahren, gibt es noch Kaffee und Kuchen im GPZ.
Unkostenbeitrag: (Mittagessen, Kaffee, Kuchen): ca. 14 €
Anmeldeschluss bei Frau Schnaderböck (Tel.: 07541-41913): 02.11.2026

Vormerken - Kranzen und Kreativsein für den Adventsmarkt
Das Adventsmarkt-Team lädt ein zum Kranzen vom 16. - 27. November, täglich von 9 - 12 Uhr und 14:30 - 18 Uhr in die Jugendräume im Erdgeschoss des Magnussaals. Wir freuen uns, wenn Sie sich angesprochen fühlen und mit uns zusammen kreativ sind. Kommen Sie einfach vorbei oder melden Sie sich im Pfarrbüro.

Ökumenischer „Lebendiger Adventskalender“ 2026
Auch in diesem Jahr planen wir wieder einen lebendigen Adventskalender in Fischbach, Spaltenstein, Manzell und Schnetzenhausen. Wenn Sie - vielleicht auch zusammen mit Ihren Nachbarn/Freunden - mitmachen möchten, rufen Sie bitte zwecks Terminabstimmung zu den Öffnungszeiten im evang. Gemeindebüro (Tel. 41141) an. Der Adventskalenderplan wird wieder in den Schaukästen und dem „Ortsblättle“ veröffentlicht.
Ulrich Warth und Klaus Weyermann

Mit vielen dienstags zu Tisch: MIT-TAGS-TISCH
„Gebt ihr ihnen zu Essen“ (Mt 14,16)
Jeden Dienstag um 12 Uhr im Magnussaal, Kapellenstraße 55 in Fischbach.
Unser Motto lautet: Wir geben was wir können und Sie auch. Jede(r) ist bei uns herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie und bitten Sie zu Tisch!
Das ehrenamtliche Team Offener Mittagstisch FN-West

Nachbarschaftshilfe
Fr. Schubert, Sozialstation FN, Telefon 3972820-11

Unser Pfarrbüro

StMagnus.Friedrichshafen@drs.de
Frau Burghardt / Herr Levo

Montag	10 – 12 Uhr
Dienstag	15 – 17 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10 – 12 Uhr
Freitag	10 – 11 Uhr

Bibelwort: **Matthäus 22,34-40**

Beim WORT nehmen

Welches Gebot im Gesetz ist das wichtigste? Hier fragt endlich mal jemand, was dringend nötig ist zu wissen. Und er fragt doppelt klug: Was ist überhaupt das wichtigste? Und er fragt nach dem Unterschied von Gebot und Gesetz. Die doppelte Frage ist nötig, auch für uns, beinahe jeden Tag. Dahinter steht ja, unausgesprochen: Was will Gott von mir, von uns? Wie können wir leben in einer manchmal unübersichtlichen, manchmal grausamen Welt?
Zuerst machen wir uns klar, dass auch Jesus und seine Jünger in einer manchmal unübersichtlichen, manchmal grausamen Welt lebten. Sie suchten in gleicher Weise nach einem Kompass wie wir – und wie der Gesetzeslehrer, der Jesus hier auf die Probe stellen will. Jesus aber nimmt ihn ernst. Und verweist ihn auf das, was er längst wissen könnte und vermutlich auch weiß, nämlich auf die Heiligen Schriften, die er und Jesus gut kennen. Dort steht: Gott lieben – und den Nächsten lieben wie dich selbst. Das ist das ganze Gesetz. Und was bedeutet es, Gott zu lieben? Es bedeutet nicht mehr, als ihn einzubeziehen in die Werkeleien und Gedanken des Alltags. Gott lieben heißt mit ihm rechnen; und die Nöte und Glücke vor ihn zu bringen – als Klage oder als Dank. Gott lieben heißt, nicht ohne Gott zu können; nach ihm zu fragen, ihn zu suchen, bei ihm zu bleiben. Gott lieben heißt, die Liebe zu lieben. Und für sie zu danken Tag und Nacht.

Michael Becker

SEELSORGEEINHEIT AILINGEN - ETTENKIRCH - OBERTEURINGEN

St. Johannes Baptist
Ailingen
Ittenhauser Straße 3
Telefon 6033940
Fax 6033948

Sonntag, 25. Oktober, 30. Sonntag im Jahreskreis
8:30 Eucharistiefeier
10:00 Familiengottesdienst

Donnerstag, 29. Oktober
8:30 Eucharistiefeier zum Tag der ewigen Anbetung anschl. Aussetzung des Allerheiligsten mit Betstunden
11:30 Abschluss zum Tag der ewigen Anbetung

Samstag, 31. Oktober
18:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 01. November, Allerheiligen (Hochfest)
14:00 Andacht mit anschl. Gräberbesuch

Unser Pfarrbüro

StJohannesBaptist.Ailingen@drs.de
Frau Binz

Mittwoch	15 – 17 Uhr
Donnerstag	9 – 12 Uhr

GOTTESDIENSTZEITEN IN ST. MARTINUS OBERTEURINGEN

Freitag, 23. Oktober
8:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 25. Oktober, 30. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Eucharistiefeier
11:15 Tauffeier

Freitag, 30. Oktober
8:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 01. November, Allerheiligen (Hochfest)
10:00 Eucharistiefeier
13:30 Andacht mit anschl. Gräberbesuch

Gerne zum Gespräch bereit

Pfarrer Hangst	07546 5276
Gemeindereferentin Julia Willers	0160 99529891

St. Petrus u. Paulus
Ettenkirch
Ittenhauser Str. 3
Telefon 6033940
Fax 6033948

Samstag, 24. Oktober
18:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 25. Oktober, 30. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Wort-Gottes-Feier
11:15 Tauffeier

Dienstag, 27. Oktober
18:00 Eucharistiefeier zum Tag der ewigen Anbetung

Sonntag, 01. November, Allerheiligen (Hochfest)
10:00 Eucharistiefeier in St. Silvester Hirschlatt mit anschl. Gräberbesuch
15:00 Andacht mit anschl. Gräberbesuch mitgestaltet vom Kirchenchor

Unser Pfarrbüro

StPetrusundPaulus.Ettenkirch@drs.de
Frau Schorpp

Montag	8:30 – 12 Uhr

SEELSORGEEINHEIT FRIEDRICHSHAFEN-NORD

St. Maria
Werthmannstraße 44/7
Telefon 53084
Fax 583443

Zum Guten Hirten
Dahlienweg 1
Telefon 388740
Fax 3887422

St. Nikolaus Berg
Schulstraße 7
Telefon 51940

St. Maria	Zum Guten Hirten	St. Nikolaus Berg
Samstag, 24. Oktober, hl. Antonius Maria Claret		
8:30 Marianisches Morgenlob, Blasiuskap. 15:00 Herbstklänge und Pfeifenwind (siehe Text)	8:30 Marianisches Morgenlob, Blasiuskap. 18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag	8:30 Marianisches Morgenlob, Blasiuskap. 10:30 Trauung
30. Sonntag im Jahreskreis, 25. Oktober		
8:30 Eucharistiefeier der poln. Gemeinde 10:15 Eucharistiefeier		7:55 Rosenkranz 8:45 Eucharistiefeier 11:30 Tauffeier
Montag, 26. Oktober		
	10:00 Eucharistische Anbetung	
Dienstag, 27. Oktober		
8:00 Eucharistiefeier	18:00 Rosenkranz 18:30 Eucharistiefeier, anschl. Eucharistische Anbetung	19:45 Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 28. Oktober, Fest hll. Simon u. Judas, Apostel		
		17:45 Rosenkranz 18:30 Eucharistiefeier
Donnerstag, 29. Oktober		
18:30 Eucharistiefeier, anschl. Eucharistische Anbetung		
Freitag, 30. Oktober		
	8:00 Eucharistiefeier	
Samstag, 31. Oktober, hl. Wolfgang		
8:30 Marianisches Morgenlob, Blasiuskap.	8:30 Marianisches Morgenlob, Blasiuskap.	8:30 Marianisches Morgenlob, Blasiuskap.
Hochfest Allerheiligen, 1. November		
8:30 Eucharistiefeier der poln. Gemeinde 8:45 Eucharistiefeier, St. Nikolaus Berg 10:15 Eucharistiefeier, Zum Guten Hirten, Kirchenchöre (siehe Text) 15:00 Gräberbesuch, Friedhof Jettenhausen, MVJ	10:15 Eucharistiefeier mit Chor, anschl. Kirchenkaffee Kirchplatz	7:55 Rosenkranz 8:45 Eucharistiefeier 14:00 Gräberbesuch, Friedhof Berg, MVB

AUS UNSERER SEELSORGEEINHEIT

Messintentionen in unserer Seelsorgeeinheit

ST. MARIA
Sonntag, 25. Okt.: Alfons Göbel u. verst. Angehörige; Peter Wetzel u. verst. Angehörige
Donnerstag: Alvita Frik, Franz, Martina Gierer
ST. NIKOLAUS BERG
Sonntag, 25. Okt.: Für den Frieden, die Bekehrung der Sünder, die Wiedergutmachung
Mittwoch: Günter Kienzle, Jan Slusarski

Herbstbäume

Jetzt im Herbst faszinieren mich immer wieder aufs Neue die bunten Bäume. Die unterschiedlichen Farben der Blätter, durch die das oft so sanfte Herbstlicht fällt. Es scheint, als ob die Natur uns nochmals mit allen Farben beschenkt, bevor es im Winter grau wird - und bevor die Bäume ihre Blätter loslassen. Bunte Bäume gehören zu den Bildern, die ich in mir sammeln will, bevor der Winter kommt. Doch diese Bäume können auch Anregungen sein: Was will ich von meiner Schönheit/meinen Ideen im Herbst meines Lebens noch in die Welt einbringen? Was will oder muss ich loslassen, um neue Kraft schöpfen zu können? Und vor allem eines darf mich so ein Baum fragen: Wo bin ich verwurzelt - so tief verwurzelt, dass ich Stürme überstehe? Als Christin darf ich in Gott verwurzelt sein. Er gibt mir Halt, Kraft und Sicherheit und lässt mich Leben aufsaugen - so wie die Wurzeln den Regen dieser Tage aufnehmen, um sie im ganzen Geäst weiterzugeben. Gott sei Dank - dafür, dass meine Wurzeln in ihm tragen! (AE)

Vorschau: Allerheiligen und Allerseelen

Dieses Jahr feiern wir zu Allerheiligen eine Messe am Sonntag, 1. November um 8:45 Uhr in St. Nikolaus Berg und um 10:15 Uhr in der Kirche Zum Guten Hirten für die Gemeinden St. Maria und Zum Guten Hirten. Die Kirchenchöre der Seelsorgeeinheit werden singen. An Allerseelen, Montag, 2. November feiern wir zusammen mit der ganzen SE eine Messe um 18:30 Uhr in St. Maria Jettenhausen.

Kinderbibel-Wochenende

Unser diesjähriges ökumenisches Kinderbibelwochenende findet vom 6. - 8. November statt. Die Einladungen wurden in diesen Tagen verteilt.

ST. MARIA

Diese Woche in unserer Gemeinde

Herbstklänge und Pfeifenwind
Samstag, 24. Oktober, 15 bis 16:30 Uhr, Kirche St. Maria Jettenhausen. Nur mit Anmeldung über info@keb-fn.de

Mitteilungen

Sonntag der Weltmission am 25. Oktober
Mit dem Leitwort „Sei mutig und stark" (Jos 1,6) richtet missio in diesem Jahr den Blick auf die Menschen in Madagaskar. Der Inselstaat vor der Südostküste Afrikas ist geprägt von großer Armut, politischer Instabilität und den Folgen von Dürren und wiederkehrenden Zyklonen. Gerade in abgelegenen Regionen ist die Kirche oft die einzige verlässliche Anlaufstelle. Ordensschwestern, Priester und kirchliche Gemeinden begleiten Familien, eröffnen Perspektiven durch Bildung, kümmern sich um kranke und bedürftige Menschen und setzen sich für jene ein, die am Rand der Gesellschaft stehen. Das Aktionsplakat von missio Aachen zeigt zwei Ordensschwestern aus der Fischerpastoral in Morondava. Mitten in einem Umfeld, in dem viele Fischerfamilien trotz harter Arbeit kaum von ihrem Fang leben können, strahlen die Schwestern Lebensfreude, Hoffnung und Zuversicht aus. Sie stehen beispielhaft für eine Kirche, die den Menschen nahe ist und aus dem Glauben heraus Verantwortung übernimmt. Ein herzliches Vergelt´s Gott für Ihre Spenden.

Marianisches Morgenlob
Am Samstag, 24. und 31. Oktober um 8:30 Uhr feiern wir wieder ein Marianisches Morgenlob in der Blasiuskapelle. Bitte bringen Sie ein Gotteslob mit.

Vorschau: Allerheiligen und Allerseelen
Dieses Jahr feiern wir zu Allerheiligen eine Messe am Sonntag, 1. November um 8:45 Uhr in St. Nikolaus Berg und um 10:15 Uhr in der Kirche Zum Guten Hirten für die Gemeinden St. Maria und Zum Guten Hirten. Die Kirchenchöre der Seelsorgeeinheit werden singen. An Allerseelen, Montag, 2. November feiern wir zusammen mit der ganzen SE eine Messe um 18:30 Uhr in St. Maria Jettenhausen.

Unsere regelmäßigen Treffs

Bibelkreis
Mittwoch, 17 Uhr, Gemeindezimmer

Krabbelgruppe
Donnerstag, 9:30 Uhr, Gemeindesaal

Unser Pfarrbüro

MariaeGeburt.Friedrichshafen-Jettenhausen@drs.de
Frau Dankwart: elke.dankwart@drs.de
Tel. 53084
Dienstag 8:30 – 10 Uhr
Mittwoch 14 – 16 Uhr
Gerne können Sie telefonisch oder per E-Mail einen Termin vereinbaren!

ZUM GUTEN HIRTEN

Mitteilungen

Marianisches Morgenlob
Herzliche Einladung das Marianische Morgenlob am Samstag, 24. und 31. Oktober, 8:30 Uhr in der Blasiuskapelle zu feiern. Bitte bringen Sie ein Gotteslob mit.

Eucharistiefeier zu Allerheiligen mit Kirchenkaffee
Die Kirchenchöre der SE unter der Leitung von Herrn Krüger gestalten am Sonntag, 1. November die Eucharistiefeier zu Allerheiligen. Im Anschluss lädt der Kirchengemeinderat zum Kirchenkaffee auf dem Kirchenvorplatz ein.

Vorschau: Tag der Ewigen Anbetung
Am Dienstag, den 3. November findet ab 15 Uhr mit Aussetzung des Allheiligsten der Tag der Ewigen Anbetung statt. Der Abschluss ist während der Eucharistiefeier um 18:30 Uhr.

Theatergruppe Siedlungsgemeinschaft Löwental
Mit der Krimikomödie „Schnee, Chalet und böse Absichten" von Vinzenz Steiner und Luca Römer sorgt die Theatergruppe der Gemeinschaft Siedlung Löwental für turbulente Unterhaltung. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Theaterabend voller Situationskomik, überraschender Momente und einer Prise krimineller Energie.
Sonntag, 08.11.2026, 18.00 Uhr (Premiere)
Freitag, 13.11.2026, 19.00 Uhr
Samstag, 14.11.2026, 19.00 Uhr
Sonntag, 15.11.2026, 18.00 Uhr
Freitag, 20.11.2026, 19.00 Uhr
Samstag, 21.11.2026, 19.00 Uhr
Sonntag, 22.11.2026, 18.00 Uhr
Telefonischer Kartenvorverkauf erfolgt jede Woche von Dienstag bis Donnerstag von 18:00 - 20:00 Uhr unter Tel. 0163-8674746.
Weitere Infos unter https://siedlung-loewental.de/ und auf Instagram: theater_loewental

Vorschau: Kinderbibelwochenende
Von Freitag, 6. bis Sonntag, 8. November ist wieder das ökumenische Kinderbibelwochenende für Kinder im Alter von 6 – 13 Jahren in der evangelischen Erlöserkirche. Dieses Mal geht es um David.
Anmeldungen bei Betty Weise, betty.weise@web.de oder bei Frau Eisele, adelheid.eisele@drs.de.

Unser Pfarrbüro

ZumGutenHirten.Friedrichshafen@drs.de
Frau Ellem: cornelia.ellem@drs.de
Tel. 388740
Das Pfarrbüro ist vom 24. Oktober bis 1. November geschlossen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an St. Maria Jettenhause, Tel.: 53084, E-Mail: Elke. Dankwart@drs.de

ST. NIKOLAUS BERG

Mitteilungen

Marianisches Morgenlob
Am Samstag, 24. und 31. Oktober feiern wir um 8:30 Uhr in der Blasiuskapelle das Marianische Morgenlob. Bitte bringen Sie ein Gotteslob mit.

Vorschau: Besichtigung Hof Willauer
Die Kolpingfamilie Berg lädt am Freitag, 6. November um 16 Uhr zur Besichtigung des Hof Willauer ein. Treffpunkt ist direkt auf dem Hof Willauer, Langenloch 2, 88048 Friedrichshafen.
Anmeldung bis 3. November bei Helmut Lorinser unter 0151-57635777.

Vorschau: Heilsames Singen
Singen ist Medizin – es befreit, beflügelt und lässt Herzen höher schlagen ... Frau Kohler lädt am 12. November um 17:30 Uhr zum Gemeinsamen Singen und Bewegen in den Gemeindesaal St. Nikolaus Berg ein.

Vorschau: St. Martin
Am Freitag, 13. November um 17 Uhr feiern wir in der Kirche eine Wort-Gottes-Feier zu St. Martin. Anschließend gibt es einen kleinen Zug mit Laternen durch die Straßen von Berg, zurück zum Kindergarten Kita Sonnenschein. Der Elternbeirat des Kindergartens übernimmt die Bewirtung. Bitte bringen Sie ihre eigenen Becher mit. Der Erlös kommt den Kindern der Kita Sonnenschein zugute.

Mesner:in gesucht
Nach wie vor suchen wir eine/n Mesner:in in Festanstellung, der sich um alle kirchlichen Belange in der Kirche St. Nikolaus kümmert. Es ist ein vielseitiges, interessantes Aufgabengebiet. Bei Interesse im Pfarrbüro melden oder bei der Gesamtkirchenpflege Frau Kellner, Tel. 707628.

Unser Pfarrbüro

StNikolaus.Berg@drs.de
Frau Ellem: cornelia.ellem@drs.de
Tel. 51940
Mittwochs: 16:30 – 18 Uhr
Das Pfarramt ist vom 24. Oktober bis 1. November geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro St. Maria Jettenhausen, Tel.: 53084, oder per Mail an elke.dankwart@drs.de

Gerne zum Gespräch bereit

Pfarrer Bauer	53084
	rudolf.bauer@drs.de
Diakon Maier (über Pfarrbüro Guter Hirte)	388740
	rupert.maier@drs.de
Gemeindereferentin Eisele	3887412
	adelheid.eisele@drs.de
Jugendreferentin Lovecchio	371023
	elisa.lovecchio@drs.de

Katholische Kirche Friedrichshafen

Stadtdiakonat

Diakon Martin Rebmann; Katharinenst. 16,
Tel. 370041, martin.rebmann@drs.de
Öffnungszeiten:
Mittwoch 9 - 12 Uhr sowie 14 - 16 Uhr
und nach Vereinbarung
Spendenkonto bei der Sparkasse Bodensee
IBAN DE52 6905 0001 0020 1138 90
Stichwort Stadtdiakonat

Die Herberge

Industrieweg 2, Tel. 32130
DieHerberge.Friedrichshafen@vz-fn.drs.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8:30 - 14 Uhr

Katholische Sozialstation

Pflegebereich Stadt, Marienstr. 16,
88045 Friedrichshafen, Tel. 3972820-17
Pflegebereich Land, Eugen-Bolz-Straße 10,
88094 Oberteuringen, Tel. 07546 – 4242002
Pflegebereich See, Schnetzenhauser Str. 25,
88048 Friedrichshafen, Tel. 3972820-24
info@sozialstation-fn.de
Öffnungszeiten
Montag - Freitag 8:00 - 12:00 Uhr
Von der Sozialstation betreute Personen erreichen uns rund um die Uhr.
Spendenkonto bei der Sparkasse Bodensee
IBAN DE53 6905 0001 0020 2877 93

Klinikseelsorge

Diakon Dr. Thomas Borne, Tel. 961156
Borne.Thomas@medizincampus.de
Sonntags, 10 Uhr: ev. oder kath. Gottesdienst

Priesterbereitschaft Krankensalbung

Tel. 960

Hospizarbeit in Friedrichshafen

Hospizbewegung St. Josef
Ambulanter Hospizdienst: 0173 3711226
Stationäres Hospiz
Kontakt 07541 92344105

Kapelle St. Elisabeth
Werastr. 23,
Eingang Zeppelinstr.
Franziskanerinnen von Sießen
Telefon 3766577

Unsere Gottesdienste finden derzeit an zwei Orten statt: im Franziskuszentrum FZ, Franziskusplatz 1, oder im Schülercafé von St. Elisabeth SC, Eingang Werastraße 23/Nebengebäude, statt. Bitte beachten Sie die Änderungen!

Sonntag, 25.10.:	9.00 Uhr SC
Montag, 26.10.:	17.30 Uhr FZ
Dienstag, 27.10.:	verlegt auf Mi
Mittwoch, 28.10.:	9.30 Uhr (!) FZ
Donnerstag, 29.10.:	17.30 Uhr FZ
Samstag, 31.10.:	8.00 Uhr FZ

TERMINE – VERANSTALTUNGEN

Wenn die Kräfte nachlassen - Hospizbegleitung und palliative Hilfen für Menschen mit schwersten Erkrankungen

Informationsveranstaltung mit Elisabeth Neimeke und Karin Winkler, Do., 29.10., 18:30 – 20:30, Neukirch, MiteinanderOrt, Kirchstr. 7, Teilnahme beitragsfrei, ohne Anmeldung. Veranstalter: Hospizverein Tettnang

Der Vatikan und der Holocaust.
Bittschreiben verfolgter Juden an Papst Pius XII

Vortrag und Gespräch im Rahmen der „Reuter Gespräche zur Erwachsenenbildung“, mit Prof. Dr. Hubert Wolf und Dr. Barbara Schüler. Do., 29.10., 19:00 - 21:00. Bad Waldsee, Kloster Reute, Beitrag: 15,00 €, kostenfrei für ehrenamtlich Tätige in der Erwachsenenbildung.
Anmeldung bis 25.10. Veranstalter: keb BC-SLG in Kooperation mit keb FN, keb RV und Kloster Reute

---

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung
vom 24. Oktober bis 22. November 2026

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. bittet um Ihre Spende für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland und die Jugend- und Bildungsarbeit.
Unsere Arbeit ist heute aktueller denn je. Während viele Generationen in Europa Frieden als Selbstverständlichkeit erleben durften, zeigen die Entwicklungen der vergangenen Jahre, wie zerbrechlich Freiheit, Sicherheit und Völkerverständigung sind. Kriege in Europa und anderen Teilen der Welt, zunehmende internationale Spannungen, Flucht, Gewalt und die Missachtung des Völkerrechts führen uns täglich vor Augen, dass Frieden keine Selbstverständlichkeit ist. Er muss immer wieder neu bewahrt, gestaltet und verteidigt werden.
Der Volksbund setzt diesem eine klare Botschaft entgegen: Erinnerung bewahren, Versöhnung fördern und Verantwortung für den Frieden übernehmen.
Wir pflegen rund 2,9 Millionen deutsche Kriegsgräber in mehr als 40 Staaten. Diese Orte erinnern an die unermesslichen Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft. Sie mahnen uns, Konflikte nicht mit Waffen, sondern durch Dialog, Verständigung und gegenseitigen Respekt zu lösen. Zugleich bringen wir bei internationalen Jugendbegegnungen junge Menschen aus vielen Ländern Europas zusammen. Sie lernen Geschichte an authentischen Orten kennen und erfahren, dass Versöhnung und Frieden nur durch Begegnung, gegenseitiges Verständnis und gemeinsames Handeln wachsen können.
Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende bei der Haus- und Straßensammlung 2026 oder überweisen Sie Ihre Spende auf folgendes Konto: IBAN: DE81 6905 0001 0000 0122 52 bei der Sparkasse Bodensee. An Allerheiligen, 1. Novermber wird außerdem an den Ein- und Ausgängen des Städt. Friedhofs gesammelt.

All Hallows Eve und Allerheiligen

An Allerheiligen und Allerseelen wird Ostern, die Hoffnung auf Auferstehung, auf alle durchbuchstabiert - als österliches Fest mitten im Herbst, in dem sich der Himmel öffnet und dabei christlich eine Verbundenheit mit den Heiligen und den Verstorben deutlich wird. Gleichzeitig lässt sich die Trauer über Menschen, die in unserer Mitte fehlen nicht einfach wegjubeln, weswegen Allerseelen eher den ruhigeren Charakter trägt und die Trauer aber auch die Hoffnung auf ein Wiedersehen deutlich werden. Die Bräuche um Allerheiligen reichen bis in die Frühzeit des Christentums und haben auch heidnische Elemente mitübernommen. Halloween kommt von All Hallows Eve - der Vorabend zu Allerheiligen. Deswegen lädt die katholische Kirche in Friedrichshafen zu mehreren besonderen Gottesdiensten und Veranstaltungen ein: für Jugendliche und Junge Erwachsene gibt es am 30. Oktober um 19 Uhr einen Jugendgottesdienst in St. Magnus, Fischbach. Die Offene Stadtkirche lädt am Samstag, 31. Oktober um 19 Uhr zu einem feierlichem Abendlob, der „Vigil mit ALLEN HEILIGEN“ nach St. Nikolaus ein. Die Feier beginnt vor der Kirche am „Osterfeuer“. Am Allerheiligentag findet die Gräbersegnung um 14:30 Uhr auf dem Hauptfriedhof statt. Von 14 bis 16 Uhr hat das Team von „Orte des Zuhörens“ ein offenes Ohr für Ihre Trauer aber auch andere Anliegen. Die Ehren- und Hauptamtlichen sind am Eingangsbereich und auf dem Friedhof anzutreffen. (PH)

Magnificat – Konzert am 15. November um 17 Uhr in St. Columban

Die Proben für die beiden Werke „Magnificat“ – auf der einen Seite die barocke Festlichkeit und Leichtigkeit von Antonio Vivaldi und auf der anderen Seite die rhythmischen Raffinessen und die farbige Harmonik von John Rutter – gehen in die finale Phase.
Karten für dieses besondere Konzert erhalten Sie im Pfarrbüro St. Columban oder über Mitwirkende zum Preis von 22 €. Schüler/Studenten/Schwerbehinderte zahlen 12 € und Kinder unter 10 Jahren erhalten eine Platzkarte bei freiem Eintritt.
Lassen Sie sich von der Kraft der Musik mitreißen und kommen Sie zu diesem außergewöhnlichen Konzert anlässlich des 60-jährigen Gemeindejubiläums.
Ausführende sind neben Jugendchor/Junger Chor St. Columban hochkarätige Solisten und das Profi-Orchester Sinfonietta Rhenania aus Vorarlberg.
Beginn des Konzertes ist um 17 Uhr.

30. Sonntag im Jahreskreis, 25. Oktober 2026 – Lesejahr A

Lesung I	Ex 22, 20-26	**Lesung 2**	1 Thess 1, 5c-10
Evangelium	Mt 22, 34-40	**Kollekte**	Gesamtkirchengemeinde